

### Neuwahlen im Türkischen Schuleltern- und Kulturverein

Ein aktiver Verein ist der türkische Schulelternverein in Bretten. Dies wurde den Mitgliedern bewusst, als die scheidende Vorstandschaft die zurückliegenden Aktivitäten vortrug. Die Hausaufgabenbetreuung und Sprachförderung türkischer Grundschüler an der Hebel- und Schillerschule war in den beiden letzten Jahren recht gut angenommen worden. Sie sollte aber keine Konkurrenz zum Angebot der Ganztageschule sein, sondern nur die Kinder auffangen, die diese Schule nicht besuchten. Unterstützt wurde das Deutschsprachkursangebot für türkische Frauen in der Grünen Moschee. Man freute sich über den regen Zulauf von Anfängerinnen und Fortgeschrittenen. Die türkische Folklorekindergruppe trat in beiden Altersheimen in Bretten auf. Leider beendete sie in diesem Jahr ihre Tätigkeit, was sich aber in nächster Zeit wieder ändern soll. Dies betonte der neue türkische Lehrer in Bretten Ertan Coban. Zufrieden äußerte man sich, dass beide türkischen Lehrer deutsch sprächen, was dem Kontakt zwischen Eltern, Lehrern und Schülern zugute käme. Wie immer beteiligte man sich am Europafest mit türkischen Spezialitäten und Folklore. Immer war die Vorstandschaft zusammen mit ihren Lehrern bereit, auf schulische Schwierigkeiten ihrer Mitglieder einzugehen und zur Lösung beizutragen. Offen zeigte man sich zur Kontaktaufnahme mit Vereinen, Behörden und Schulen. Nach dem Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft und dessen Entlastung wählte man Halil Yüksel zum neuen Vorsitzenden. Ertugrul Erenler wurde zweiter Vorsitzender, Hayrettin Ciftci Schriftführer, Necip Bayindir und Mustafa Yazar, Enver Ayaz und Mehmet Özdemir Beisitzer. Nicht mehr zur Wahl trat das Ehrenmitglied Gerhard Wortmann an. Er steht dem Verein zur besonderen Verfügung bereit.